

## Stimm-Tipps von Voice Power - Oktober 2009

---

### Wie bespreche ich meinen Anrufbeantworter?



#### Schon erlebt?

„Zum 20-zigsten mal versuchen Sie Ihre Mailbox-Ansage aufzusprechen. Wäre die neunte nicht die besste gewesen? Jedesmal stimmt das eine oder andere Wort nicht, oder die Sprachmelodie! Und überhaupt, meine Stimme klingt ja schrecklich!“

#### Die Stimme – Ihre Visitenkarte

Am Telefon kommt Ihrer Stimme eine besondere Bedeutung zu. Schon beim ersten Wort entscheidet der Klang der Stimme darüber, wie Sie auf andere Wirken. Dies gilt besonders beim Ansagetext von Ihrem Anrufbeantworter oder Mailbox.

Viele Menschen mögen ihre Stimme vom Band nicht gerne hören, sie klingt fremd. Ein Grund ist, dass wir unsere eigene Stimme nicht nur über die Luft, sondern auch über unsere Schädelknochen hören. Die Klänge, die auf das Ohr der anderen oder ein Mikrophon auftreffen, klingen anders als diejenigen die wir von unserer Stimme wahrnehmen. Dazu kommt noch die technische Veränderung über Aufnahme- und Wiedergabegeräte. Besonders in der Mobil-Telefon-Leitung gehen zusätzlich viele Frequenzen verloren, die eine Stimme erkennbar machen.

➔ **TIP:** Sprechen Sie bitte am Telefon langsamer und deutlicher als gewohnt, besonders wenn ein Band läuft!

## Die geglückte Ansage

Ein persönlicher Text ist sympathischer, als die stereotypen Ansagen der Telefonanbieter. Machen Sie sich mit der Bedienung des Gerätes vertraut und achten Sie auf mögliche Nebengeräusche. Musik im Hintergrund passt wohl nur im Privaten. Der Text der Nachricht und Ihr Stimmklang sollte zu der Situation passen: ist es privat oder geschäftlich?

### Intention "Die Einstellung"

- Was ist meine Absicht mit der Aufnahme?
- Was für ein Gefühl möchte ich vermitteln und welche inneren Bilder helfen mir dabei?

### Körperhaltung „Die Basis“

- Strecken Sie sich und Atmen Sie tief durch, ein Gähnen ist willkommen! Lockern Sie Schultern, Arme und Nacken.
- Sitzen Sie aufrecht, je nach Situation angelehnt (gemütlich) oder gerade (professionell)
- Stehend haben Sie vielleicht mehr Stimmkraft. Bitte behalten Sie dabei eine aufrechte Haltung, mit federnden Knien und gutem Kontakt zum Boden. Nehmen Sie Ihren festen Standpunkt ein!

### Stimme und Artikulation "Der Feinschliff"

- Reden Sie langsamer, als gewohnt, jedoch fließend
- Lächeln Sie (nicht Grinsen ☺) – Ihre Stimme wird lebendiger!
- Die Verständlichkeit Ihrer Sprache wächst mit der Beweglichkeit der Sprechmuskulatur: Lippen, Zunge, Kiefergelenk
- ➔ **TIP** - Eine alte Schauspielerübung: Lesen Sie Ihren Text vor der Aufnahme mit einem Korkenzapfen/ Bleistift zwischen den Zähnen

### Text Ein guter Text ist:

- Nützlich und kurz: nicht mehr als 15-20 Sekunden
- Der Text sollte zur Person passen und auf die Situation und den Anruferkreis abgestimmt sein
- Vermeiden Sie Worte wie: "leider, "besetzt", "Piepston", "...legen Sie nicht auf". Benutzen Sie positive Formulierungen
- Sagen Sie, was Sie können und nicht, was Sie nicht können: "*Wir sind am 2. Mai gerne wieder für Sie da!*"

**Achtung:** Dies gilt nur für geschäftliche Leitungen. Im privaten Haushalt aus Sicherheitsgründen nicht angeben, dass Sie abwesend sind. Das könnte eine Einladung für unliebsame Gäste sein!

➔ **TIP:** Schreiben Sie Ihren Text immer auf, auch im Dialekt!

## Anregungen für den Text Hier einige Vorschläge:

### Begrüssung

- Guten Tag, Sie sind mit dem Telefonbeantworter von Harald Muster verbunden
- Guten Tag, Sie hören die Mailbox von Familie Musterling
- Sie erreichen den Anschluss 044-201 85 14
- Und jovial ☺: „Hoi! Joo, ich bin's!“

### Informationsteil - wird auch weggelassen

- Momentan bin ich nicht an meinem Platz / zu Hause
- Ich kann Ihren Anruf zurzeit nicht entgegennehmen
- Wir sind täglich von 9 – 13 Uhr persönlich für Sie da
- Wir sind alle unterwegs, in der Zwischenzeit ist unser Anrufbeantworter für Sie aufnahmebereit
- Die Praxis bleibt bis am 3. August ferienhalber geschlossen

### Angebot machen

- Bitte sprechen Sie Ihre Nachricht mit Namen und Telefonnummer **d e u t l i c h** / in Hochdeutsch auf das Band
- Gerne spreche ich mit Ihnen persönlich. Hinterlassen Sie mir bitte...
- Sie können mir gerne eine Nachricht (mit Namen und Telefonnummer) hinterlassen. Ich rufe so bald als möglich zurück!
- Bitte rufen Sie uns später an (keine Aufnahme!)

### Abschluss

- Ich rufe Sie gerne zurück, bis bald!
- Vielen Dank und auf wiederhören! (nicht wiedersehen ☺ )
- Danke und einen schönen Tag! / Schöne Sommertage ...

Hier eine originelle Ansage aus meinem Bekanntenkreis – natürlich nur für den Privatgebrauch geeignet:

„Ui, wo is es denn? Hier – nein – oder do? Au nit! Soorrieeee – han's grad nid g'funde! Aber hinterlass bitte en Nachricht, ich find's scho emool!“

Kennen Sie in Ihrem Bekanntenkreis originelle Ansagen? Wenn ja, danke ich für die Nummer an [info@voicepower.ch](mailto:info@voicepower.ch).

## **Und noch ein Tipp:**

Stellen Sie die Rufanzahl auf 3-4mal, bevor der Beantworter einschalten soll. So haben Sie Zeit das Telefon abzunehmen, falls Sie anwesend sind und der Stress vom "Einschalten müssen", wenn Sie weggehen, fällt weg!

**Viel Vergnügen beim Neubesprechen Ihres Anrufbeantworters!**